

Zur Ermäßigungsermittlung benötigen wir folgende Angaben:

Zu (1): Nachweis über die Pflegschaft des/der Hortkindes/er

Zu (2): Aktuelle (vollständige) Bescheinigungen über den Bezug öffentl. Sozialleistungen

- Bescheid über Leistungen zur Sicherung der Lebensunterhaltes nach SGB II (Arbeitslosengeld 2)
- Bescheid über Leistungen zur Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII
- Bescheid über Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Bescheid über Leistungen nach § 6a des Bundeskindergeldgesetzes
- Bescheid über Leistungen nach § 33 und 34 SGB VIII für das Hortkind
- Bescheid über Leistungen nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz

Zu (3): Kindergeldberechtigte Geschwisterkinder im Haushalt:

	Name	Vorname	Geburtsdatum	in einer Kindertagesstätte oder -pflege
1.				<input type="checkbox"/>
2.				<input type="checkbox"/>
3.				<input type="checkbox"/>

(bei weiteren Kindern bitte auf separaten Blatt auflisten)

Aktueller Kindergeldnachweis (z.B. per Kontoauszug) und Betreuungsnachweis (falls angekreuzt)

Zu (4): Bruttojahreseinkommen gemäß EStG

(nur ausfüllen, wenn im Vorjahr

aus dem Vorjahr	Mutter	Vater	Zeitraum <small>nicht durchgehend erzielt</small>
+ aus Land- und Forstwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
+ aus selbständiger Arbeit <ul style="list-style-type: none"> • Hauptberuflich • Nebenberuflich 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
+ aus nichtselbständiger Arbeit <ul style="list-style-type: none"> • Angestellte • Beamte • Midijob (450,01 € bis 850 €/Monat) • Minijob (bis 450 €/Monat) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
+ weitere Einkünfte <ul style="list-style-type: none"> • Kapitalvermögen • Vermietung und Verpachtung • sonstigen Einkünften nach § 22 EStG 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Nachweis über Jahresverdienstbescheinigung oder Einkommenssteuererklärung

Absetzungen vom Bruttojahreseinkommen gemäß § 3 Abs. 2 ThürHortKBVO

Berechnung erfolgt durch das Schulverwaltungsamt

Werbungskosten aus dem Vorjahr gemäß EStG

- Werbungskosten (tatsächl. Höhe gem. Einkommenssteuerbescheid oder Pauschalbetrag von 1.000 €)

Summe Unterhaltsleistungen

Nachweis über Kontoauszug oder eidesstattl. Erklärung	Mutter	Vater	Bezug seit
- geleisteter Unterhalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
+ erhaltener Unterhalt für das <u>Hortkind</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
+ erhaltener Unterhalt von geschiedenem Partner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Folgende Geldleistungen zur Deckung des Lebensbedarfs werden bezogen:

	Mutter	Vater	Zeitraum
+ Arbeitslosengeld I	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
+ Krankengeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
+ Sozialgeld (Aufstockung ALG II, Hartz IV)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
+ Wohngeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
+ Mutterschaftsgeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
+ Kurzarbeitergeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
+ Insolvenzgeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
+ Hinterbliebenenrente/Waisenrente des Hortkindes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
+ Elterngeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

Nachweis über Bewilligungsbescheid bzw. Mitteilungsschreiben

Ändert sich das Einkommen gem. § 3 Abs 6 ThürHortKBVO um mindestens 20 v. H. höher oder niedriger als das durchschnittl. Bruttomonatseinkommen aus dem Vorjahr wird abweichend das laufende Monatseinkommen zugrunde gelegt. Eine Einkommenssteigerung ist dem zuständigen Schulträger unter Vorlage geeigneter Unterlagen unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen.

Mir ist bekannt, dass

1. unrichtige oder unvollständige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können,
2. ich verpflichtet bin, Hortgebühren nachzuzahlen, die ich zu wenig bezahlt habe, wenn meine Hortgebühren zu gering festgelegt worden sind, weil ich falsche oder unvollständige Angaben gemacht oder eine Änderung des Familieneinkommens nicht (rechtzeitig) mitgeteilt habe,
3. ich verpflichtet bin, den jeweiligen Höchstbetrag zu zahlen, wenn ich keine bzw. einen unvollständigen Nachweis über die Einkommenshöhe erbracht habe.

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und richtig sind. Eine Ermäßigung bzw. ein Erlass wird erst mit vollständiger Vorlage aller aktuellen Nachweise wirksam.

Ort

Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Unterschrift bitte nicht vergessen!



! WICHTIG !

Die **Ermäßigung gilt nur** ab dem Monat der Antragstellung, wenn alle erforderlichen und vorhandenen Nachweise bis spätestens 4 Wochen nach Antragseingang bzw. nach Schulbeginn für das laufende Schuljahr eingegangen sind.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für die Bearbeitung Ihres Antrages verwendet. Bitte beachten Sie hierzu das Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten!